

**Von Hexn, Drudn und Geistern ? eine "geistreiche" Wanderung im Nationalpark**

Teufel, Hexen und Drudn sind die zentralen Figuren der "Weihraz"-Geschichten im Bayerischen Wald. In früherer Zeit - in der Zeit ohne Radio, Fernseher, MP3-Player und PC ? gehörten solche Geschichten zum täglichen Leben. Besonders für die langen Winterabende war das die beste Unterhaltung. Sprachlich und stilistisch sind diese Geschichten eher karg gehalten. Magie und Dämonen sind ihr Kern. Zur damaligen Zeit nicht oder kaum erklärbare Dinge und Ereignisse wurden als wahrer Sachverhalt in solche Geschichten eingekleidet.

Rita Gaidies, die Leiterin des Jugendwaldheims Wessely-Haus der Nationalparkverwaltung lädt am Samstag, dem 16. Juni 2012 um 18:30 Uhr zu einem Spaziergang in?s Klosterfilz ein und erzählt "geistreiche" Geschichten.

Treffpunkt für diese ca. 2,5-stündige Führung ist am Parkplatz Siebenellen, an der Straße von St. Oswald nach Waldhäuser (Transformatorenhäuschen). Eine Anmeldung ist erforderlich bis Freitag, 15. Juni 2012 bis 12:00 Uhr unter 0700 00 77 66 55.

Rainer Pöhlmann

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/wandern/index.htm>